

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Kallis Montagspost

Ausgabe 23. Februar 2026

Hannah Brieden gewinnt Bronze bei den Deutschen Meisterschaften

Auch die Staffel glänzt mit einem Top-Ergebnis

Erfolgstrainer Michael Kluge sprach hernach von einem turbulenten Wochenende und einer Achterbahn der Gefühle. Damit brachte er die Geschehnisse bei den Deutschen Leichtathletik-Hallenmeisterschaften der Klasse U 20 am vergangenen Wochenende in Sindelfingen auf den Punkt. Den mitgereisten Fans, Eltern und Freunden erging es genauso.



Der sportliche Höhepunkt aus Olper Sicht passierte erst am Sonntag, dem dritten Wettkampftag. 11:39 Uhr: Hannah Brieden gewinnt ihren Halbfinallauf über 200 Meter mit Saisonbestleistung von 24,49 Sekunden und qualifiziert sich für zwei gleichberechtigte Endläufe mit je vier Läuferinnen. Die Entscheidung wurde für alle direkt und indirekt Beteiligten zu einem echten Herzschlagfinale. Startschuss um 13:15 Uhr zum ersten Finallauf. Es siegte die frühere Olperin Anne Böcker, die für Bayer Leverkusen startet, vor Mia Besser vom SC DHfK Leipzig. Zweiter Finallauf: Es siegte Lena Anochill vom Hamburger SV vor Hannah Brieden. Nun musste der Zeitvergleich die Medaillenränge ermitteln. Dies dauerte, denn Hannah Brieden stand mit ihrer persönlichen Bestzeit von 24,37 Sekunden zunächst zeitgleich mit Mia Besser. Die weiteren Nachkommastellen mussten entscheiden. Nach langer Prüfung brandete Jubel bei Hannah Brieden und ihrer Gefolgschaft aus. Am Ende betrug Hannahs Vorsprung 4/1000 Sekunden, weniger als ein Wimpernschlag, aber das bedeutete Bronze! Eine Medaille in einer Einzeldisziplin im Rahmen einer Deutschen Meisterschaft, das hat es bisher für die Olper Leichtathletik noch nicht gegeben. Nach reichlich Edelmetall für die Olper Staffeln in den vergangenen 10



Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Jahren, darunter 3 x Gold, 2 x Silber und 1 x Bronze, erfolgte nun in Sindelfingen die Krönung in einem Einzelwettbewerb. Ein Meilenstein angesichts der hohen Leistungsdichte in den leichtathletischen Sprintdisziplinen.

Im vergangenen Sommer war Hannah Brieden im Finale über 200 Meter bei den Deutschen Meisterschaften U18 in Bochum Wattenscheid mit nur 4/100 Sekunden Rückstand knapp an der Bronzemedaille vorbeigeschrammt. Umso größer war nun ihre Freude über die ersehnte Medaille. „Hannah hat diese Medaille aufgrund ihres Trainingsfleißes und ihrer vorbildlichen sportlichen Einstellung mehr als verdient“, urteilte ihr Trainer Michael Kluge und ergänzte treffend: „Da Hannah noch zum jüngeren Jahrgang der Doppelaltersklasse U20 zählt, gewinnt das Edelmetall noch zusätzlich an Wert“.



Die Staffel glänzt erneut mit einer Fabelzeit

An die vielen Erfolge über die 4 x 100 Meter konnten die Olper Staffelteams in der Hallenversion über 4 x 200 Meter bislang nicht annähernd anknüpfen. Dies änderte sich am vergangenen Freitagabend in Sindelfingen am ersten Tag der Meisterschaften. Was niemand im Olper Lager für möglich gehalten hatte, trat ein. Das Quartett in der Aufstellung Maja Blagojevic, Hannah Bauermann, Hannah Brieden und Alea Bremecker unterbot die Marke von 1:40 Minuten und stellte mit der Fabelzeit von 1:39,47 Minuten eine weitere Bestzeit und gleichzeitig einen neuen Kreisrekord auf.

Bis zuletzt hatte das Team, das im Januar noch vorübergehend die Rangliste des Deutschen Leichtathletikverbands angeführt hatte, mit einer Bronzemedaille geliebäugelt. Die Staffeln des SC DHfK Leipzig (Sporthochschule Leipzig) und des LAC Erdgas Chemnitz schienen nach den letzten Ergebnissen kaum erreichbar und waren favorisiert. Zur leichten Enttäuschung zog jedoch an diesem Abend die Staffel von Eintracht Frankfurt mit knappem Vorsprung von rund 4/10 Sekunden noch vorbei und verwies das Olper Team auf Rang 4.

Trainer Michael Kluge wertete das Ergebnis trotzdem als großen Erfolg und wies darauf hin, dass ein vierter Rang unter Deutschlands 32 besten Sprintstaffeln aller Ehren wert sei, „Die Zeit ist der Wahnsinn und somit können wir mit dem vierten Platz mehr als zufrieden sein“, ergänzte der Coach.

Erwähnt werden muss auch, dass Schlussläuferin Alea Bremecker mit ihrem Jahrgang 2010 noch dem jüngeren Jahrgang der Doppelaltersklasse U18 angehört und trotzdem als Nachfolgerin von Maja Tröster voll eingeschlagen hat.

Am kommenden Wochenende startet die Olper Staffel ein weiteres Mal bei einer Großveranstaltung. Das Quartett hat sich kürzlich auch für die Teilnahme an den Deutschen Hallenmeisterschaften der Frauen qualifiziert, und zwar als 16. von 18 vom DLV zugelassenen Staffelteams. Auch das gab es bisher in Olpe noch nicht. Es ist zu vermuten, dass sich das Team in der Dortmunder Helmut-Körnig-Halle nicht mit Rang 16 zufriedengeben möchte.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Riesenpech für Hannah Bauermann im Hürdenhalbfinale

Mit Saisonbestleistung von 8,52 Sekunden hatte sich Hannah Bauermann als Fünftschnellste aller 40 Vorlaufteilnehmerinnen für das Halbfinale qualifiziert. Mit der berechtigten Aussicht auf das Erreichen des Finales der besten 8 und der Hoffnung auf eine Medaille ging die amtierende Westfalenmeisterin an den Start des ersten von 2 Halbfinalläufen. Ihre Ambitionen musste Hannah jedoch bereits an der ersten Hürde begraben. Sie blieb am Hürdenholz hängen, stürzte und musste das Rennen aufgeben. Den ersten Schocksekunden auf den Rängen folgte die Erleichterung, als die Sanitäter keine ernsthaften Verletzungen feststellten. Somit steht einem Einsatz Hannahs in der Staffel bei den Deutschen Meisterschaften der Frauen in Dortmund am kommenden Sonntag nichts entgegen.



Unser Team in Sindelfingen: links vorn Assistentztrainerin Julia Springob, dann Maja Blagojevic, Hannah Bauermann, Hannah Carin Brieden, Alea Bremecker, Mia Glasow, Mia Gross und Mentaltrainerin Paula Glasow. Im Hintergrund Physiotherapeut Erwin Wölk und Cheftrainer Michael Kluge.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Hochspringerinnen U14 überraschen beim Hochsprungmeeting in Siegen

Eine der letzten Gelegenheiten zur Qualifikation für die Westfälischen Titelkämpfe U14 nutzten die jungen Olper Höhenjägerinnen am vergangenen Mittwoch beim Herkules Junior High Jump Meeting in Siegen.



Elin, Annika und Anni

Völlig überraschend wuchs Annika Reichmann in der Klasse W12 über sich hinaus und eroberte mit übersprungenen 1,36 Metern Rang 2. Im Wettkampf machte sie sogar der Lokalmatadorin Merle Kettner vom CLV Siegerland lange Zeit Konkurrenz. Merle übersprang im zweiten Versuch die 1,39 Meter. Mit ihrer Leistung sicherte sich Annika die Zulassung für die Westfälischen Meisterschaften U14 am 8.3 in Paderborn. Elin Kieserling überwand die Höhe von 1,27 Metern und darf sich ebenfalls noch Hoffnungen auf eine Qualifikation machen. Dies gilt auch für Anni Rapior, deren Bestleistung aus der Stadionsaison 2025 bei 1,27 Metern steht. In der nächsthöheren Klasse W 13 traten Neele Schell und Hilda Kleine an. Neele überwand 1,27 Meter, hat ihre letztjährige Form, in der sie eine Bestleistung von 1,35 Metern erzielte, noch nicht wieder voll erreicht. Eine Bestleistung erzielte dagegen Hilda Kleine, die mit 1,33 Meter den zweiten Platz erringen konnte. Auch diese beiden sind für die Westfälischen Meisterschaften U14 gemeldet.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben



Koch
Werbetechnik
Am Bassenborn 5
57482 Wenden - Hünsborn
Tel. 02762 979733
koch-werbetechnik.com

Diese Zeichnung darf ohne meine Genehmigung weder vervielfältigt noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.
§§ 12/97 und 106 des Urheberrechtsgesetzes vom 9. September 1965, Markus Koch.

Kreis-Termine im Jahr 2026

- | | |
|----------------|---|
| Samstag, 21.3. | Fun in Athletics in der Kreissporthalle Olpe |
| Samstag, 2.5. | Hanse Meeting mit Einzelmeisterschaften und Kinderleichtathletik
In Attendorf |
| Mittwoch, 6.5. | Kreismittelstreckenmeisterschaften in Wenden |
| Samstag, 16.5. | Bigge Energie Sportfest in Olpe (früher Bigge Energie Abendsportfest) mit <ul style="list-style-type: none"> • dem Schwerpunkt Sprint und Sprintstaffeln • den Kreislangstaffelmeisterschaften 3 x 800 Meter und 3 x 1000 Meter
sowie 4 x 400 Meter |
| Samstag, 6.6. | Pannenklopfer-Meeting Powered by Autohaus Hunold
mit den Kreismehrkampfmeisterschaften als Schwerpunkt |
| Freitag, 19.6. | Olper Teamcup |



Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Sonntag, 28.6.	Qualifikationsdurchgang für die Teammeisterschaften der Klassen U12/ U14 In Erndtebrück
Samstag, 05.09.	Qualifikationsdurchgang für die Teammeisterschaften der Klassen U16/ U18 in Olpe
Samstag, 12.9.	Werfer Gala mit Kreismeisterschaften, Kugel, Speer und Diskus in Attendorn
Sa./So. 26.9./27.9.	Team-Finale in Hagen

Wir bitten freundlichst, sich über unsere Partner und deren Angebote zu informieren und bei den Kaufentscheidungen bevorzugt zu berücksichtigen.

Hinweise hierzu befinden sich auf der Homepage www.skiclub-olpe.de.